

300 Jahre schlossgarten heidegg

Dieter Ruckstuhl

„Hier sollten Rosen blühen“ Dieser Ausspruch des deutschen Bundeskanzlers Konrad Adenauer bei seinem Besuch mit der Luzerner Regierung auf Schloss Heidegg im Jahre 1951 kann als Startschuss der Heidegg als Rosenschloss der Schweiz bezeichnet werden. Der damalige Konservator Gottfried Boesch beherzigte den Spruch von Adenauer und wandelte den Nutzgarten zum reinen Schaugarten um.



Die Geschichte des Gartens geht aber um Jahrhunderte zurück. Auf einem Moränenhorn hoch über dem Baldeggersee, militärisch sicher und doch verkehrsnah, bauten die Herren von Heidegg um 1200 ihre Burg. 1429 wurde erstmals ein Garten erwähnt. Als die Stadt Luzern im Jahre 1700 Heidegg erwarb, liessen die weltgewandten Ratsherren die Schlossanlage sanieren. Im erneuerten und vergrösserten Garten hielt höfisch-barocke Gartenkultur Einzug.

Aus dem terrassierten Vorgängergarten wurde damals ein Gartenparterre mit grandioser Aussicht, ein barocker Potager (Gemüsegarten). Jeder Quadratmeter musste dem hügligen Gelände abgerungen werden. Den kühn angeschnittenen Kapellenhügel sicherte man durch eine hohe Stützmauer. Noch heute zeugen der barocke Eckpavillon, die waldseitige Spaliermauer, die Steintreppe hinauf zur Ka-

pelle und der im Wegkreuz plätschernde Springbrunnen von der Entstehungszeit um 1700.

Nach einer Periode bäuerlicher Verwaltung und Besitzerschaft (1798-1875) gelangte die Domäne in grossbürgerlich-patrizischen Besitz. Louis und Caroline Pfyffer von Heidegg-Slidell bezogen von ersten Handelsgärtnereien auch exotische Gemüse und Zierpflanzen. Bereits im 1900 setzte ein polnischstämmiger Kunst- und Handelsgärtner für die Baronin beim Pavillon die Edelrose Caroline Testout. 1950 vermachten die Pfyfferschen Erben das Schloss dem Kanton Luzern. Nach dem Besuch der Luzerner Regierung mit dem deutschen Bundeskanzler Konrad Adenauer entstand der heutige Rosengarten und die Heidegg wurde zum „Rosenschloss“ der Schweiz.

2004/05 musste das nach 50 Jahren rosenmüde gewordene Erdreich ausgetauscht werden. Eine Neugestaltung schien geboten. Die Buchshecken und die schlichte Geometrie des ehemaligen, beetförmig angelegten Nutzgartens gaben den idealen Raster für eine grosszügige und neuartige Präsentation der Rosen vor. Ein schachbrettartiger Edelrosenteppich aus kleinen Rosen- und Rasenfeldern fasst seither die vier Buchsabteile um den Springbrunnen zusammen. Einige der schönsten und kräftigsten Teehybriden gedeihen hier, je 20 Rosenstöcke derselben Sorte. Sie sind dunkelrot, fast schwarzfarben beim Pavillon, dann Richtung Schloss rosa und orange und zuletzt gelb bis weiss.

Die beiden grösseren, gebäudenahen Rabatten sind formal freier gestaltet, erinnern an Cottage Gardens. Englische Rosen erheben sich hier je zu fünf aus einem in Höhe und Farbwahl fein abgestuften Meer von Stauden. Die Ziergemüse rufen den romantischen Gemüsegarten des 19. Jahrhunderts in Erinnerung. Organisch leiten die weiss und gelb leuchtenden Blüten über zu den Farben des Schlosses.

Vielen Dank an Dieter Ruckstuhl, Konservator Schloss Heidegg, der diesen Beitrag ermöglicht hat.



SCHLOSS HEIDEGG

ALTE ROSEN & HOCHSTAMMROSEN

- Tiffay •
- Lotte Günthart •
- Mathilde Müller •
- Maria Callas •
- Hadley •
- Etoile de Hollande •
- Hochzeit auf Heidegg •
- Dr. R. Maag •
- New Yorker •
- Maria Lisa •
- La France •
- Crimson Glory •
- Mathilde Müller •
- Märchenkönigin •
- Diamond Jubilee •
- Hochzeit auf Heidegg •
- Queen Elisabeth Rose •
- Mme Caroline Testout •
- Maria Lisa •
- Carina •
- Mathilde Müller •
- Charles Mallerin •
- Gruss an Coburg •
- Hochzeit auf Heidegg •
- Baccara •
- Souvenir de la Malmaison •
- Maria Lisa •
- Bettina •
- Lady Hillingdon •

REMONTANTROSEN

- Champion of the World •
- Paul Ricaut •
- Baronne Prévost •
- Ulrich Brunner Fils •
- Enfant de France •
- Baroness Rothschild •
- Easy Cover (Bodendecker) •
- Alfred Colomb •
- Prince Noir •
- American Beauty •
- Hugh Dickson •

LAUBENGANG

- Rosanna •
- Compassion •
- Shogun •
- Eden Rose •

EDELROSEN

- Duftzauber •
- Miss Schweiz •
- Black Night •
- Papa Meilland •
- Konrad Adenauer •
- Baronne Edmond de Rothschild •
- Hans Rathgeb •
- Duftrausch •
- Argovia •
- Bicolette •
- Duftwolke •
- Leonardo da Vinci •
- Lady Like •
- Violina •

- Barkarole •
- Black Baccara •
- Mister Lincoln •
- Ingrid Bergmann •
- Burgund 81 •
- Big Purple •
- Acapella •
- Mélie Parfumée •
- Holsteinperle •
- Pink Panther •
- Cristoph Colomb •
- Lady Di •

- Doris Tysterman •
- Augusta Luise •
- Ashram •
- Nostalgie •
- Louis de Funès •
- Sutter's Gold •
- Mme A. Meilland •
- Pullman Orient Express •
- Arina Janna •

- Victor Borge •
- Lolita •
- Cherry Brandy •
- Maria Mc Gredy •
- Sangerhäuser Jubiläumsrose •
- Tea Time •
- Candle Light •
- Polarstern •
- Dietrich Woessner •

COTTAGE GARDEN

- Gertrude Jeckyll •
- Grace •
- Golden Celebration •
- Graham Thomas •
- Saint Swithun •
- Sweet Juliet •
- Teasing Georgia •

- Abraham Darby •
- Charles Austin •
- Crown Princess Margareta •
- Evelyn •
- Glückskette •

STRAUCH- & EDELROSEN

- Theo Zwergart •
- Händel •
- Astrid Lindgren •
- Schweizer Rosenfreunde •

KLETTERROSEN

- Félicité et Perpétue •
- Mme Sancy de Parabère •
- Mathilde Müller •
- Mme Edouard Herriot •
- Morning Dawn •
- Gottfried Boesch •
- Morning Jewel •
- Hochzeit auf Heidegg •
- Paul's Himalayan Musk •
- Bobby James •

BODENDECKER

- White Pillow •
- Royal Bassino •
- Heidekönigin •
- Warm Welcome •
- Goldmarie 82 •

DER ROSENGARTEN HEUTE